

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 17. Ratssitzung vom 24. September 2014

**380. 2014/124
Weisung vom 07.05.2014:
Wasserversorgung, Ersatzneubau Reservoir Käferberg mit Werkleitungsbauten,
Objektkredit**

Antrag des Stadtrats

1. Für den Ersatzneubau des Reservoirs Käferberg und für die dazugehörigen Werkleitungsbauten werden Fr. 13 545 000.– für externe Ausgaben und Fr. 1 055 000.– für wesentliche Eigenleistungen, insgesamt Ausgaben von Fr. 14 600 000.– bewilligt.
2. Der Kredit erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindex zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlags (Lohn- und Preisbasis 1. Oktober 2013) und der Bauausführung.

Referent zur Vorstellung der Weisung: Präsident Heinz Schatt (SVP)

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 1

Die SK TED/DIB beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

Zustimmung: Präsident Heinz Schatt (SVP), Referent; Vizepräsidentin Helen Glaser (SP), Ruth Ackermann (CVP), Andreas Edelmann (SP), Guido Hüni (GLP), Alexander Jäger (FDP), Andreas Kirstein (AL), Marcel Müller (FDP), Kyriakos Papageorgiou (SP), Bernhard Piller (Grüne), Michel Urben (SP), Gian von Planta (GLP)

Abwesend: Kurt Hüssy (SVP)

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. c Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der SK TED/DIB mit 115 gegen 0 Stimmen zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die SK TED/DIB beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

2 / 2

Zustimmung: Präsident Heinz Schatt (SVP), Referent; Vizepräsidentin Helen Glaser (SP), Ruth Ackermann (CVP), Andreas Edelmann (SP), Guido Hüni (GLP), Alexander Jäger (FDP), Andreas Kirstein (AL), Marcel Müller (FDP), Kyriakos Papageorgiou (SP), Bernhard Piller (Grüne), Michel Urben (SP), Gian von Planta (GLP)

Abwesend: Kurt Hüsey (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK TED/DIB mit 112 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Für den Ersatzneubau des Reservoirs Käferberg und für die dazugehörigen Werkleitungsbauten werden Fr. 13 545 000.– für externe Ausgaben und Fr. 1 055 000.– für wesentliche Eigenleistungen, insgesamt Ausgaben von Fr. 14 600 000.– bewilligt.
2. Der Kredit erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindex zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlags (Lohn- und Preisbasis 1. Oktober 2013) und der Bauausführung.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 1. Oktober 2014 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 31. Oktober 2014)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat